



© München Tourismus, Tommy Loesch



Landeshauptstadt  
München  
**Referat für Klima-  
und Umweltschutz**

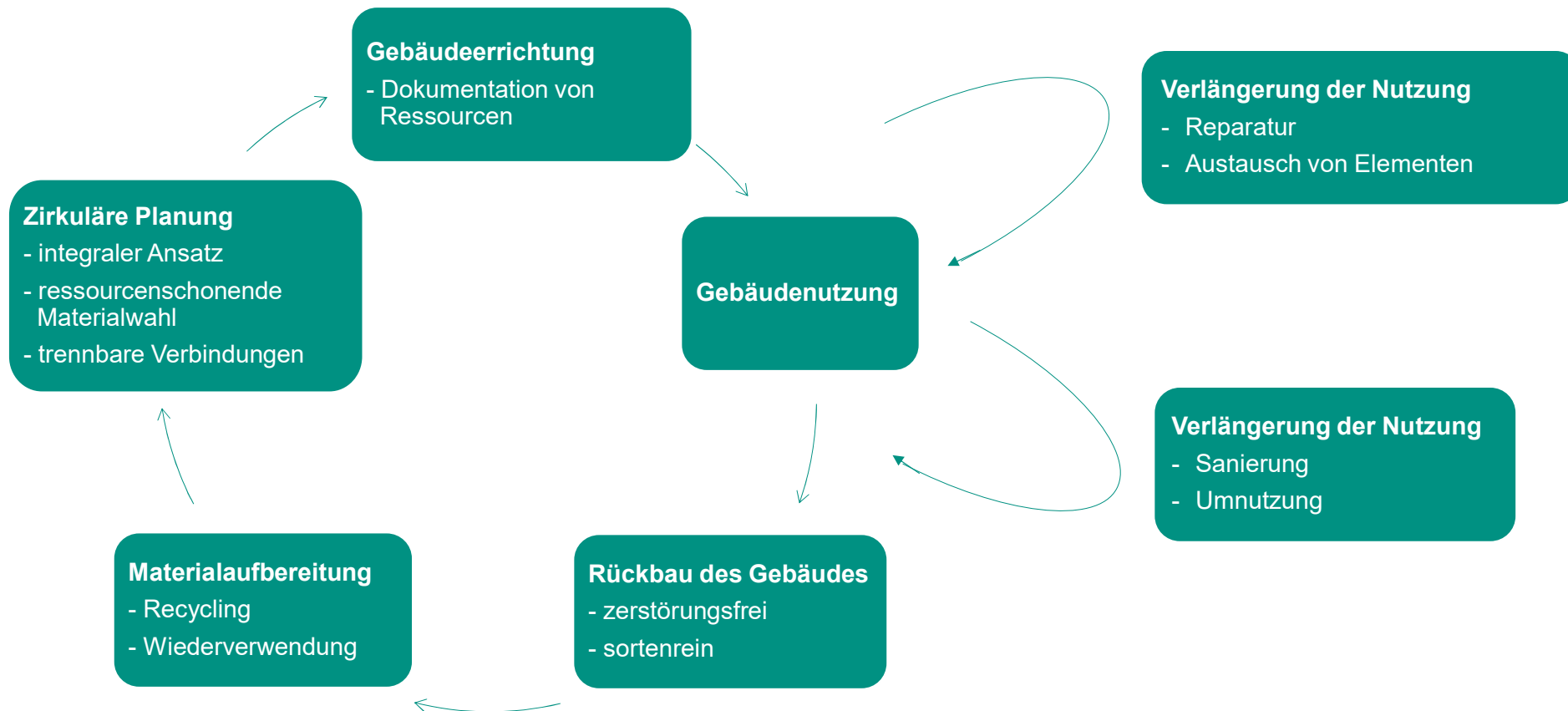
# Pilotförderung Zirkuläres Bauen

**RKU-II-6**

**Lucia Niederer**

**07.05.2026**

# Was ist zirkuläres Bauen?



## Warum eine neue Förderung?

Fokus auf Energieeffizienz und erneuerbare Energien

langjährige gesetzliche Grundlage

langjährige Förderpraxis

Fokus auf Ressourcenverbrauch

Teil von  
Zertifizierungen

Münchener Kreislauf-  
wirtschaftsstrategie (MKWS)

keine  
Förderpraxis



## Überblick



- > Ziel: Analyse bei welchen Maßnahmen finanzielle Anreize effektiv wirken und was prüfbar ist
- > ca. 10 Pilotprojekte sollen begleitet werden



- > eigene Förderung für Pilotprojekte unabhängig vom FKG



- > Antragsstellung ab September 2026
- > entweder 1 Jahr, oder bis Budget vollständig gebunden



## Förderhöhe pro Projekt

> Prüfung des Konzepts nach dem Beitrag zu den Prüfkriterien:

- **Suffizienz-Prüfung / Bedarfsanalyse**
- **Beitrag zur Kreislaufwirtschaft**
- Minimierung negativer (Umwelt-)Auswirkungen
- Innovationsgrad
- Übertragbarkeit / Modellcharakter
- Mehraufwand im Vergleich zur Standardbauweise

> Festlegung des Fördersatzes:

Nicht zirkulär/ nicht investiv	Nicht förderfähig
Förderklasse I	20 % der anrechenbaren Kosten
Förderklasse II	40 % der anrechenbaren Kosten
Förderklasse III	60 % der anrechenbaren Kosten

- Förderhöhe: max. 400.000 € je Antrag



# Beispiel Förderprozess Pavillon 333

Auftraggeber: Förderverein Holzarchitektur an der TUM e.V. /  
Bayerische Staatsgemäldesammlung / TUM  
Bild: Matthias Kestel

## 0. Bestehende Planung



07.05.2026

Pilotförderung zirkuläres Bauen



[muenchen.de/pzb](https://muenchen.de/pzb)

# 1. Fördervoraussetzung „investiv“ checken

Voraussetzung: Das zirkuläre Projekt muss investiv sein

Beispiele hierfür investive Bauprojekte sind

- > Umnutzung (z.B. von Büro zu Wohnen)
- > Gesamtanierung eines unbrauchbar gewordenen Gebäudes
- > Umfassende Komplettanierung eines Gebäudes
- > Erweiterungen eines Gebäudes durch Aufstockungen oder Anbau
- > Neubau

Nicht förderfähig

- > Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen
- > Rückbau
- > kurzfristige Nutzungen (Wiesn Festzelte)
- > Teilsanierung



## 2. Zeitschiene checken

Voraussetzung: Die Bauarbeiten dürfen noch nicht gestartet sein



### 3. Beratungsgespräch in Anspruch nehmen

- > Termin über [pilotfoerderung-zirkulaeres-bauen@muenchen.de](mailto:pilotfoerderung-zirkulaeres-bauen@muenchen.de)
- > 45 Minuten Online
- > Erste Besprechung des Konzepts
- > Klärung von Fragen



## 4. Konzepts zur Antragstellung erstellen

> Allgemeine Projektbeschreibung

> Beitrag zu den einzelnen Prüfkriterien, soweit das bereits möglich ist:

- Suffizienz-Prüfung / Bedarfsanalyse
- Beitrag zur Kreislaufwirtschaft
- Minimierung negativer (Umwelt-)Auswirkungen
- Innovationsgrad
- Übertragbarkeit / Modellcharakter
- Mehraufwand im Vergleich zur Standardbauweise

Infos zu den Prüfkriterien in der Richtlinie unter [muenchen.de/pzb](https://muenchen.de/pzb)



## 4. Konzepts zur Antragstellung erstellen

Konzept müsste vor der Errichtung eingereicht und geprüft werden

### Allgemeine Projektbeschreibung:

- flexibler Bau zur Architektur- und Kunstvermittlung
- 80m<sup>2</sup>
- Kostenschätzung abgegrenzt nach zirkulären Maßnahmen
- Hebeltragwerk aus BSH-Trägern, Fassade aus transluzenten Kunststoffpanelen
- sommerlicher Wärmeschutz durch Vorhänge
- Alle Verbindungen des Pavillons wurden für den einfachen Auf- und Abbau konzipiert

### Suffizienz-Prüfung / Bedarfsanalyse

- Veranstaltungsfläche für Präsenzveranstaltungen
- Ausstellungsfläche
- Dient als Werkstatt und Ort der Begegnung

### Beitrag zur Kreislaufwirtschaft

- Lösbare Verbindungen mit Verbindungsdetails
- Materialauswahl für einen niedrigen Fußabdruck

## 4. Konzepts zur Antragstellung erstellen

### Minimierung negativer (Umwelt-)Auswirkungen:

- Ökobilanz die GWP und Primär-Ressourcenverbrauch angibt
- Beschreibung der Punktfundamente für minimale Versiegelung

### Innovationsgrad

- Sichtbare Verbindungen
- Planungsprozess in den früh alle Disziplinen eingebunden sind

### Übertragbarkeit / Modellcharakter

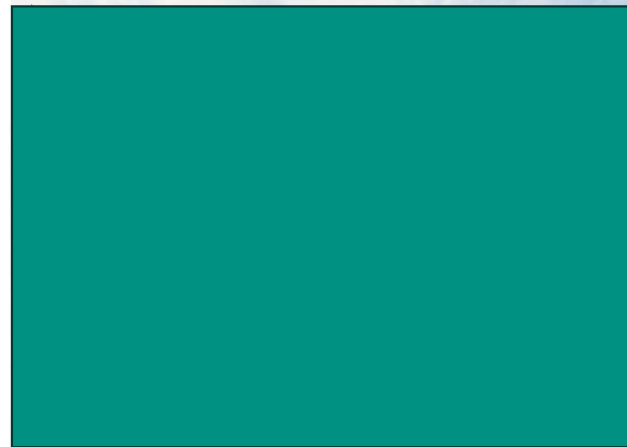
- Der Pavillon soll auch auf der Biennale ausgestellt werden
- Das später errichtete FLUX

### Mehraufwand im Vergleich zur Standardbauweise

- Mehr Abstimmung mit ausführenden Firmen nötig
- Planungsprozess in den früh alle Disziplinen eingebunden sind

## 5. Antrag stellen und Konzept einreichen

- > Formalitäten zur Antragstellung werden bis zum Programmstart noch bekanntgegeben
- > Antragstellung ab dem 1. September 2026



**Pavillon 333  
Konzept zur  
Antragstellung**



## Förderhöhe pro Projekt

> Prüfung des Konzepts nach dem Beitrag zu den Prüfkriterien:

- **Suffizienz-Prüfung / Bedarfsanalyse**
- **Beitrag zur Kreislaufwirtschaft**
- Minimierung negativer (Umwelt-)Auswirkungen
- Innovationsgrad
- Übertragbarkeit / Modellcharakter
- Mehraufwand im Vergleich zur Standardbauweise

> Festlegung des Fördersatzes:

Nicht zirkulär/ nicht investiv	Nicht förderfähig
Förderklasse I	20 % der anrechenbaren Kosten
Förderklasse II	40 % der anrechenbaren Kosten
Förderklasse III	60 % der anrechenbaren Kosten

- Förderhöhe: max. 400.000 € je Antrag

## RKU: Prüfung und Bewertung des Konzepts

	Niedrig	Mittel	Hoch
<b>Suffizienz-Prüfung / Bedarfsanalyse</b>			X
<b>Beitrag zur Kreislaufwirtschaft</b>			X
Minimierung negativer (Umwelt-)Auswirkungen			X
Innovationsgrad	X		
Übertragbarkeit / Modellcharakter	X		
Mehraufwand im Vergleich zur Standard-Bauweise			X

- ➔ Förderklasse III 60% der anrechenbaren Kosten
- ➔ Anrechenbare Kosten: Alle Kosten der Gebäudekonstruktion



## 6. Ausführung des Projekts mit Projektbegleitung durch das RKU



## 7. Fertigstellung



## 8. Nachweise zum Projekt einreichen

### Unterlagen

- > Abschlussbericht
- > Rechnungen

### Abschlussbericht

- > tatsächlicher Beitrag zu den einzelnen Prüfkriterien im Vergleich zum Konzept
- > Dokumentation des Beitrags zur Kreislauffähigkeit (gerne mit Fotos)
- > aufgetretene Hemmnisse in der Umsetzung
- > Learnings



## RKU: Prüfung und Bewertung, Förderbescheid und Auszahlung

	Niedrig	Mittel	Hoch
<b>Suffizienz-Prüfung / Bedarfsanalyse</b>			X
<b>Beitrag zur Kreislaufwirtschaft</b>			X
Minimierung negativer (Umwelt-)Auswirkungen			X
Innovationsgrad	X		
Übertragbarkeit / Modellcharakter	X		
Mehraufwand im Vergleich zur Standard-Bauweise		X	X

- ➔ Förderklasse III 60% der anrechenbaren Kosten
- ➔ Anrechenbare Kosten: Alle Kosten der Gebäudekonstruktion



# Verfahrensablauf



## 1. Pilotförderung-Antrag

Antrag mit Konzept an [pilotfoerderung-zirkulaeres-bauen@muenchen.de](mailto:pilotfoerderung-zirkulaeres-bauen@muenchen.de) ab 1. September



## 2. Prüfung des Konzepts und Mittelreservierung

Prüfung ob es sich um eine investive Maßnahme handelt und Bewertung des Konzepts anhand der Kriterien. Mitteilung der erreichten Förderklasse mit Abgrenzung der anrechenbaren Kosten. Die Prüfung kann mehrere Wochen in Anspruch nehmen.



## 3. Auftragsvergabe

Auftragserteilung der Bauleistungen bzw. Vertragsabschluss für die zu fördernde(n) Maßnahme(n).



## 4. Umsetzung der Maßnahme

Setzen Sie die zu fördernde(n) Maßnahme(n) innerhalb von 4 Jahren mit Option auf Verlängerung um.



## 5. Nachweis der Maßnahme

Der Verwendungsnachweis ist mit Abschlussbericht zum Konzept ebenfalls innerhalb dieser Frist per Mail einzureichen.



## 6. Prüfung und Förderbescheid

Prüfung des FKG-Verwendungsnachweises und Ausstellung des Förderbescheids durch das RKU

**!** Förder-Antrag vor  
Beauftragung der  
Bauleistung

## Wo bekomme ich mehr Infos?



- > auf unserer Internetseite [muenchen.de/pzb](https://muenchen.de/pzb)
- > in der Förderrichtlinie



- > mit einem konkreten Projekt in einem kurzen Infogespräch
- > Anfrage an [pilotfoerderung-zirkulaeres-bauen@muenchen.de](mailto:pilotfoerderung-zirkulaeres-bauen@muenchen.de)



- > auf einer Infoveranstaltung des Bauzentrum
- > für Termine siehe Veranstaltungen unter [muenchen.de/bauzentrum](https://muenchen.de/bauzentrum)



© Boris Smokrovic, Unsplash



Landeshauptstadt  
München  
**Referat für Klima-  
und Umweltschutz**

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontaktdaten:

[pilotfoerderung-zirkulaeres-bauen@muenchen.de](mailto:pilotfoerderung-zirkulaeres-bauen@muenchen.de)

[muenchen.de/pzb](https://muenchen.de/pzb)